

## **Bowlingbahn im Karibik-Stil für die Kleinstadt - Projektarbeit am Berufskolleg Lise Meitner**

**Ahaus/Kreis** - Studenten stellen vor: Das Abschlusssemester der Hotelfachschule „belhoga“ am Berufskolleg Lise Meitner hat zur Präsentation ihrer Projektarbeiten eingeladen. In Gruppen haben die 17 Studenten unterschiedliche Themen ausgearbeitet. Begrüßt werden sie von Schulleiterin Michaela Grote, die den Studenten ein gutes Gelingen wünscht. „Ich hoffe, dass die Studenten den nötigen Adrenalin-Kick für die Präsentationen bekommen“, so die Schulleiterin.

### **Vielseitige Arbeiten**

Durch das Programm wird von Helmut Osterholt, dem Abteilungsleiter des Fachbereichs Gastronomie, geführt. „Die Projektarbeit hat mittlerweile schon Tradition“, er: klärt Osterholt und gibt das Wort an die Studenten weiter. In Kooperation mit Unternehmen aus dem Kreis konnten von den fünf Gruppen unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Es wurde beispielsweise beim „Pro Projekt“ eine Bowlingbahn im Karibik-Stil für Vreden geplant in Zusammenarbeit mit dem Hotel zum Stadtpark und der Familie Meyering. Während der Präsentation wird deutlich: Viele Fragen müssen schon im Voraus bei einer Existenzgründung geklärt werden. Wo kann eine Bowlingbahn gebaut werden? Wie soll der spätere Internetauftritt aussehen? Wie müssen zum Beispiel Getränkekarten gestaltet werden? Auch eine vollständige Preiskalkulation gehört dazu.

In dem akribisch dekorierten Raum stellen die Studenten ihr Konzept vor.

Bei einer anderen Gruppe geht es um die Unternehmensberatung MARINA, unterstützt vom Cafe Muse.

Andere Studenten haben sich mit dem Konzept MayTai befasst, das die Entwicklungen für einen leer stehenden gastronomischen Betrieb plant. Zusammengearbeitet wurde dabei mit dem ehemaligen Lindenhof.

Eine andere Gruppe bearbeitete das Thema Eventplanung am Beispiel von Karpaten, unterstützt von der Firma Ellerkamp/Niemeier GmbH.

Ein weiteres Thema ist die Verwendung von Bio-Weinen in der Gastronomie.

### **Einblick in Praxis**

Auch Landrat Dr. Kai Zwicker ist zu Gast, während die fünf Gruppen ihre Ausarbeitungen präsentieren. Nach Abschluss des zweijährigen Studiums an der Hotelfachschule am Berufskolleg Lise Meitner können sich die Studenten als staatlich geprüfte Betriebsleiter bezeichnen. „Die Projektarbeit gewährt den Studenten einen Einblick in ihre spätere Praxis“, sagte Hotelfachschulleiter Helmut Osterholt.

Die belhoga - Fachschule für Hotel und Gaststätten - am Berufskolleg Lise Meitner in Ahaus bildet gastronomisch interessierte junge Menschen zu Staatlich geprüften Betriebsleitern aus. Der Bildungsgang ist vollzeitschulisch und umfasst einen Zeitraum von

zwei Jahren, also vier Semester. Ein Schulgeld ist für diese Ausbildung nicht zu zahlen. Das Ziel der Ausbildung an der belhoga ist es nicht, allein ein Spezialist auf dem Gebiet Gastgewerbe zu sein, vielmehr werden die Studenten zu Unternehmern ausgebildet. Der Studiengang setzt sich aus fachrichtungsbezogenen, und fachrichtungsübergreifenden Lernbereichen zusammen.

[www.bklm-ahaus.de](http://www.bklm-ahaus.de)

Quelle: WN-Nachrichten